



STADT BITTERFELD-WOLFEN

Änderung zum Beschlussantrag/Anszug BA 095-2011 Weiterführung Haushaltskonsolidierung

aus der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Bitterfeld am 17.08.2011

Der Ortsbürgermeister gibt zunächst die Abstimmungsverhältnisse aus den bisherigen Gremien bekannt. Er erläutert, dass auf Grund eines Zweitbeschlussverlangens der Ortsbürgermeister von Bitterfeld und Greppin, der BA erneut im Stadtrat zu beraten ist. Er drückt aus, dass mit den Festlegungen des Beschlusses, der 2. Schritt vor dem 1. gemacht wurde, d.h. im Pkt. 2.1 bis 2.4 Festlegungen getroffen werden, ohne die Konsequenzen zu kennen. Danach stellt er den Beschlussantrag zur Diskussion.

Ortschaftsrat Mengel teilt mit, dass wenn man wirklich eine Bildungs- und Freizeit GmbH gründen sollte, Kultur und Freizeit immer eine Sache des Geldes sein wird. Dies stellt auch einen Nachteil für unsere einheimischen Gewerbetreibenden und Vereine dar. Die GmbH muss auf jeden Fall Gewinn erwirtschaften. Dies wird sie aber nie erreichen und wird damit immer ein Zuschussgeschäft bleiben.

Daher schlägt er folgende Änderung vor:

- Punkt 2.1. Untersuchung zur eventuellen Bildung einer Kultur- und Freizeit GmbH – Vorlage eines Konzeptes mit Variantenvergleich T.: Dezember 2011
- Punkt 2.2. Untersuchung zur eventuellen Umstrukturierung des Eigenbetriebes „Stadthof“ – Vorlage eines Konzeptes mit Variantenvergleich T.: Dezember 2011
- Punkt 2.3. verbleibt
- Punkt 2.4. Anstreben eines Trägerwechsels für die kommunalen Kindertagesstätten (mit Verbleib mindestens je einer KiTa in kommunaler Hand in den Ortsteilen Bitterfeld und Wolfen)

Ortschaftsrat Gatter stimmt den Änderungen zu. Er schlägt weiter vor, den Punkt 1.2 zu streichen.

Der Ortsbürgermeister bedankt sich für die Ausführungen und stimmt diesen zu. Er stellt nun die einzelnen Punkte zur Abstimmung:

Punkt 1.1 Verbleib in der dargestellten Form
Ja.: 13
Nein: 0
Enth.: 0

Punkt 1.2 Punkt streichen
Ja: 10
Nein: 0
Enth.: 3

Punkt 2.1. Untersuchung zur eventuellen Bildung einer Kultur- und Freizeit GmbH – Vorlage eines Konzeptes mit Variantenvergleich T.: Dezember 2011

Ja: 11
Nein: 1
Enth.: 1

Punkt 2.2. Untersuchung zur eventuellen Umstrukturierung des Eigenbetriebes „Stadthof“
– Vortage eines Konzeptes mit Variantenvergleich T.: Dezember 2011

Ja: 11
Nein: 2
Enth.: 0

Punkt 2.3 Verbleibt in der dargestellten Form

Ja: 13
Nein: 0
Enth.: 0

Punkt 2.4. Anstreben eines Trägerwechsels für die kommunalen Kindertagesstätten (mit Verbleib mindestens je einer KiTa in kommunaler Hand in den Ortsteilen Bitterfeld und Wolfen)

Ja: 8
Nein: 5
Enth.: 0

Abschließend stellt der Ortsbürgermeister den geänderten Beschlussantrag zur Abstimmung.

Ja: 9
Nein: 2
Enth.: 2

Beschluss: Der Ortschaftsrat Bitterfeld empfiehlt dem Stadtrat, dem vorliegenden Beschlussantrag mit den Änderungen zuzustimmen.

Die Richtigkeit des Auszuges bescheinigt:
Bitterfeld-Wolfen, den 18.08.2011



Carolin Belger
Protokollantin



Dr. Joachim Gulland
Ortsbürgermeister